

VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Die Gemeindevertretung der Gemeinde HEIDENROD hat am 05.10.2007 gem. § 2 (1) BauGB den Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes gefasst.

2. ANHÖRUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE

Die zuständigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 (1) BauGB in der Zeit vom 29.10.2008 bis 10.12.2008 beteiligt.

3. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Die Gemeindevertretung der Gemeinde HEIDENROD hat am 19.09.2008 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gem. § 3 (2) BauGB beschlossen. Der Beschluss wurde ortsüblich bekannt gemacht. Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit vom 10.11.2008 bis einschließlich 10.12.2008 zu jedermanns Einsicht.

4. PRÜFUNG DER ANREGUNGEN AUS DER ANHÖRUNG TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE UND DER GLEICHZEITIGEN ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM. § 4 (1) i.V.m. § 3 (2) BauGB

Gem. § 3 (2) BauGB hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 27.03.2009 alle vorgebrachten Anregungen geprüft.

5. SATZUNGSBESCHLUSS

Die Gemeindevertretung der Gemeinde HEIDENROD hat in ihrer Sitzung am 27.03.2009 die 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 (1) BauGB i.V.m. § 51 HGO als Satzung beschlossen.

6. AUSFERTIGUNG

Ausgefertigt: HEIDENROD, den 26.05.09



Der Gemeindevorstand

Schmelzeisen

SCHMELZEISEN
 Bürgermeister

7. INKRAFTTRETEN

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 03.06.2009 tritt die 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 (3) BauGB in Kraft.

**HEIDENROD - KEMEL
 BEBAUUNGSPLAN ALTE SCHULE / SPRINGENER STRASSE**

URSPRÜNGLICHER BEBAUUNGSPLAN
 NUTZUNGSSCHABLONE WA 1

WA1	
0,4	0,4
I	O
ED	SD (K)WD 23-45°
TH = max. 4,0m FH = max. 10,0m	

1. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN
 NUTZUNGSSCHABLONE WA 1

WA1	
0,4	0,4
I	O
ED	SD (K)WD 23-45°
TH = max. 6,5m FH = max. 10,0m	

